

## **„Modelling - Von den Besten lernen“ war das Motto des DVNLP-Kongresses in Hamburg.**

**Berlin, Anfang November 2009** - 51 Vorträge und Workshops, über 300 Teilnehmer, viele Pausen mit Zeit zum Netzwerken und eine lange Partynacht, das war der DVNLP-Kongress 2009 in Hamburg am letzten Oktoberwochenende. Das Kongress-Thema war „Modelling“, und die Referenten präsentierten Themen wie „*Mythos Ironman – die Erfolgsgeheimnisse des Spitzensports*“ (Michael Pick), „*Das Modell Barak Obama. Was ist sein Erfolgsgeheimnis und wie können Sie davon profitieren*“ (Anja Mýrdal) oder „*Was ich von Milton H. Erickson und anderen lernte*“ (Hans-Ulrich Schachtner).

Einer der Meisterschüler Ericksons, Jeffrey Zeig, bezeichnete die Idee des Modellierens einmal als eine der wichtigsten Erkenntnisse des NLP mit großem Einfluss auf andere Gebiete der Kommunikation und Therapie. Genau zu beobachten und zu analysieren, und dadurch Höchstleistungen aus jedem Bereich nachvollziehbar und „nachahmbar“ zu machen. In den meisten Kongress-Beiträgen wurden Erfolgsstrategien, vom Lampenfieber, über Spitzensport, Tanzen bis hin zum Musizieren, offengelegt. Ob „*Verhandeln nach Drehbuch aus Hollywoodfilmen für eigene Verhandlungen lernen*“ oder doch das konkrete Modellieren von Prominenten, so ein Kurzworkshop zu Promi-Modeling mit dem Format „hall of fame“. Wenn es um Höchstleistungen geht, darf Hollywood eben nicht fehlen.

NLP-Einsteiger, Practitioner, Master, Coaches und Trainer - die „Who is Who“ des NLP fanden sich zum jährlichen Branchentreff zusammen. Natürlich nicht nur um zu arbeiten und referieren, sondern auch zum Netzwerken und Feiern. Und es gab durchaus Gründe zu feiern: Auf der Mitgliederversammlung des DVNLP e.V. stellte der Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit, Ralf Giesen, das neue, angepasste Design des DVNLP vor sowie das aktuelle Projekt: Druckfrisch ist „Perspektiven“, eine kostenfreie Informationsbroschüre zum Thema Coaching, erschienen. In dieser wird nicht nur über Nutzen und Anwendungsbereiche von Coaching informiert, sondern auch ein Überblick über Coachingverbände in Deutschland gegeben. Im gleichen edel-schlichten Design wie die Broschüre ist ein neues Coach-Portal [www.coach-dvnlp.de](http://www.coach-dvnlp.de) entstanden, auf welchem nur top-ausgebildete, nach DVNLP-Kriterien zertifizierte Coaches sich mit ihren Profilen und Angeboten präsentieren. Jeder der auf dieser Website zu finden ist, hat mindestens alle drei Ausbildungsstufen Practitioner, Master und Coach durchgelaufen und wurde an mindestens 56 Tagen zum Coach nach DVNLP-Kriterien ausgebildet.

Was liegt also näher, als den Jahreskongress des DVNLP vom 30. bis 31. Oktober 2010 in Berlin unter das Motto „Coaching“ zu stellen?

### **Informationen:**

DVNLP e.V., Lindenstraße 19, D-10969 Berlin, Tel: +49.30.259.392.0, Fax: +49.30.259.392.  
[dvnlp@dvnlp.de](mailto:dvnlp@dvnlp.de), [www.dvnlp.de](http://www.dvnlp.de)

**Presseanfragen:** Lydia Roeber [presse@dvnlp.de](mailto:presse@dvnlp.de) Pressefotos: [presse@dvnlp.de](mailto:presse@dvnlp.de)